



Reformierte
Kirche Chur

KIRCHE *im Dialog*

Weshalb braucht unsere Gesellschaft eine Kirche?

Diskussionsabende in der Regulakirche Chur

Moderation Pfarrerin Ivana Bendik | Freier Eintritt

Weshalb braucht unsere Gesellschaft eine Kirche?

Diskussionsabende in der Regulakirche Chur

Kirche als institutionell verfasste Religion ist nicht en vogue. Wir leben in einer Welt, die scheinbar gottvergessen lebt. Selbst viele der Menschen, die sagen, sie würden glauben, sehen keine Notwendigkeit zur Kirche zu gehören. Für ihr Glaubensleben benötigen sie keine Institution mehr. Dennoch es gibt sie – die Kirche sowie Menschen, die sich ihr verbunden fühlen und überzeugt sind, dass auch die Gesellschaft auf die Kirche angewiesen ist. Aber weshalb?

Freitag, 28. Mai, 20 – 21 Uhr **Pfarrer Prof. Dr. Lukas Kundert**

Lukas Kundert, Kirchenratspräsident der Evangelisch-reformierten Kirche Basel-Stadt, Münsterpfarrer in Basel und Professor für Neues Testament an der Universität Basel, hat unter anderem auch ein Buch über die Notwendigkeit einer Erneuerung der Evangelisch-reformierten Kirche in der Schweiz verfasst.

Freitag, 2. Juli, 19 – 20 Uhr **Prof. Dr. Fulbert Steffensky**

Fulbert Steffensky, emeritierter Professor für Religionspädagogik und reformierter Theologe, hat sich zeitilebens mit Glaubensfragen auseinandergesetzt und dazu zahlreiche Bücher verfasst.

Freitag, 20. August, 19 – 20 Uhr **Prof. Dr. Christina Aus der Au**

Christina Aus der Au, habilitierte Theologin, war im Reformationsjahr 2017 Präsidentin des 36. Deutschen Evangelischen Kirchentages und unter anderem auch theologische Geschäftsführerin am Zentrum für Kirchenentwicklung der Universität Zürich. Dort hat sie Visionen für eine Landeskirche mit einem weiten Blick mitgedacht. Sie ist Mitglied der Thurgauer Synode und Dozentin an der Pädagogischen Hochschule in Kreuzlingen.

Freitag, 3. September, 19 – 20 Uhr **Dr. Dr. h. c. Gottfried Locher**

Gottfried Locher, promovierter Theologe, war bis Frühjahr 2020 Präsident der Evangelisch-reformierten Kirche Schweiz (EKS) und Präsident der Gemeinschaft Evangelischer Kirchen in Europa (GEKE). Der Kirchenmann mit M.B.A.-Titel sagt: «Die Mitgliederzahlen der Landeskirchen sind im freien Fall. Schönreden geht nicht mehr. Es ist Zeit für eine Rückbesinnung.»